

Jahreshauptversammlung der Freiw. Feuerwehr der Stadt Voitsberg

Die ordentliche Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Voitsberg fand am 17. März 2006 im Schulungssaal der Feuerwehr Voitsberg statt.

HBI Alfred Jauk eröffnete die 11 Tagesordnungspunkte umfassende Wehrversammlung und konnte dazu Bürgermeister und Ehrenhauptbrandinspektor Ernst Meixner, Vizebürgermeister Walter Gaich und Stadtrat Finanzreferent Alfred Mayer von der Stadtgemeinde Voitsberg recht herzlich willkommen heißen.

Von den Einsatzorganisationen unseres Bezirkes konnten der Gendarmerie-Bezirkskommandantstellvertreter Abteilungsinspektor Helmut Magg, der ÖRK-Abteilungskommandant Hans-Peter Bauer, der Bezirksstellenleiter des ÖZSV, Anton Schober, der Ortsstellenleiter der Bergrettung, Manfred Ulz, und der ÖRHB-Ortsstellenleiter Staffelführer Hermann Truschnig, sowie der Obmann des ÖKB-Stadtverbandes Voitsberg Hermann Magg begrüßt werden.

Weiters begrüßte HBI Jauk die Bezirksfeuerwehrkommandanten OBR Gustav Scherz und BR Engelbert Huber. Unser Wehrmitglied und Bezirksfeuerwehrkurat Dr. Erich Linhardt und die Pfarrerin der Evangelischen Kirche, Frau Mag. Daniela Weber, konnten ebenfalls begrüßt werden. Ein besonderer Willkommensgruß galt auch unseren Ehrenmitgliedern Ehrenvizepräsident des ÖBFV ELBD Karl Strallegg, ELFR Erwin Draxler, EHBM Josef Kaura, EHLM Walter Ryschka und EHLM Alexander Wagner.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit durch HBM d. V. Ninaus, es waren 51 Mitglieder anwesend, war die Beschlussfähigkeit gegeben. Insgesamt gehören der Wehr 76 aktive Mitglieder, 5 Jungfeuerwehrmänner und 12 Ehrenmitglieder an.

In einer Gedenkminute gedachte man aller im Feuerwehrdienst tödlich verunglückten und verstorbenen österreichischen Feuerwehrkameraden sowie aller verstorbenen unterstützenden Mitglieder der FF Voitsberg.

Im Anschluss präsentierte HBI Alfred Jauk mit Unterstützung seines Stellvertreters ABI Rudolf Gargitter und Zugskommandanten OBM Karlheinz Buchegger einen eindrucksvollen Jahresrückblick.

Die Schulungs- und Übungstätigkeiten im Rahmen der Wehr waren enorm. Diese umfassten die theoretische und praktische Aus- und Weiterbildung an den Einsatzgeräten und den Feuerwehrfahrzeugen mit entsprechenden Schwerpunkten. Der Statistik ist zu entnehmen, dass insgesamt 61 Übungen und Schulungen mit 891 Mann, 1.642 Stunden, absolviert wurden.

Mit Stolz wurde auf den Besuch von 9 Kursen mit 15 Mann an der Landesfeuerwehrschule hingewiesen, die für die Wehrmitglieder eine ausgezeichnete Fort- und Weiterbildung darstellen. 4 Schulungen wurden vom Bezirksfeuerwehrverband abgehalten und von 19 Mitgliedern unserer Wehr besucht.

Einsätze und Dienstausrückungen:

Im Berichtszeitraum 1. 12. 2004 bis 30. 11. 2005 wurden 232 Hilfeleistungen mit insgesamt 1.320 Mann und 2.436 Stunden von den Feuerwehrmännern freiwillig getätigt. Die Feuerwehrmänner wurden

für all diese Einsätze 44 Mal durch die Sirene, 77 Mal durch Personenrufempfänger alarmiert, 111 Mal waren die Kameraden im Bereitschaftsraum des Rüsthauses anwesend und waren sofort einsatzbereit.

Die 47 Dienstausrückungen und 34 Eigenveranstaltungen sind ein Spiegelbild einer Freiwilligen Feuerwehr innerhalb der Gesellschaft und umfassen die Teilnahme an Veranstaltungen der Gemeinde, Gedenkfeiern, Ehrungen, Teilnahme an Begräbnissen, Rüsthausführungen, Feuerwehrveranstaltungen usw.

Einen besonderen Stellenwert nimmt die Bezirksfunkstation „Florian Voitsberg“ ein. Diese war das ganze Jahr durch Zivildienstler, Feuerwehrmänner und die im Hause wohnenden Feuerwehrfrauen besetzt und Notrufannahmestelle bei Brand- und Unglücksfällen.

Im Berichtsjahr wurden auch wieder Auszeichnungen an unsere Mitglieder verliehen und Leistungsabzeichen in den verschiedenen Feuerwehrsparten erworben. Besonders erfreulich war hier die rege Teilnahme unserer Feuerwehrjugend an den Leistungsbewerben.

Auszeichnungen:

Medaille für 40-jährige Mitgliedschaft: ABI Rudolf Gargitter.

Leistungsabzeichen:

Atemschutz-Leistungsprüfung Bronze: OBM Karlheinz Buchegger, LM Dipl. (HTL) Ing. Mag. Kurt Rath, LM Bernd Unger, LM Gerhard Veigl, HFM Alfons Tappauf.

FLA in Bronze: LM Alice Tappauf, LM Bernd Unger, OFM Markus Nemeth, FM Christian Buchegger, FM Markus Fraidl, FM Nicole Pfennich, FM Stefan Schmid, FM Rene Sorger, FM Alexander Wallner.

FULA in Silber: LM d. F. Alice Tappauf, LM Bernd Unger.

FULA in Bronze: FM Christian Buchegger, FM Markus Fraidl, FM Stefan Mentil.

FW-Wissenstest in Gold: FM Christian Buchegger, LM Markus Lednik, FM Markus Fraidl, FM Tina Roth, PFM Patrick Benedikt, PFM Ernad Djulkic, JFM Peter Friedrich, JFM Christian Saurer.

FW-Wissenstest in Silber: PFM Patrick Benedikt, PFM Ernad Djulkic, JFM Vanessa Roth, JFM Benjamin Tappauf.

FW-Wissenstest in Bronze: PFM Patrick Benedikt, PFM Ernad Djulkic.

Ansprachen:

OBR Gustav Scherz dankte für die Einsatzfreudigkeit und die vielen freiwilligen Stunden, sowie den Familien der Feuerwehrkameraden für ihr Verständnis.

Bürgermeister Ernst Meixner zeigte sich stolz, dass die Zusammenarbeit mit den Einsatzorganisationen so gut funktioniert. Er werde auch im heurigen Berichtsjahr die nötigen Mittel zur Verfügung stellen, damit die Feuerwehr die ihr übertragenen Aufgaben erfüllen kann. Mit dem Dank an alle Wehrkameraden schloss er seine Ausführungen.

Zum Abschluss dankte HBI Alfred Jauk den Rednern für ihre anerkennenden Ansprachen und seinen Wehrkameradinnen und Wehrkameraden für die Einsatzbereitschaft im abgelaufenen Jahr.

zu März 2006